

# Veränderungen zum Planentwurf 2011 - Ergebnishaushalt

Anlage 1

Ertrags- und Aufwandsarten	neuer Ansatz 2011 Euro	bisheriger Ansatz 2011 Euro	Abweichung Euro	Begründung
<b>Erträge</b>				
<b>1. Steuern und ähnliche Abgaben</b>				
<b>61110 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen</b>	<b>16.937.600</b>	<b>17.250.000</b>	<b>-312.400</b>	
▶ Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	16.937.600	17.250.000	-312.400	S. 533 im Haushaltsplan 2011
▶ Leistungen des Landes aus Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen nach § 15 FAG	1.969.400	2.000.000	-30.600	Änderung lt. Mitteilung über die Abschlagszahlungen der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen und der Wohngeld einsparungen für das Jahr 2011 - Schreiben vom 08.02.2011
<b>2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>				
<b>31210 Leitung der besonderen Einrichtung</b>	<b>250.885.300</b>	<b>252.976.200</b>	<b>-2.090.900</b>	
▶ Leistungsbeteiligung des Bundes an den Verwaltungskosten	2.945.000	2.795.000	150.000	S. 375 im Haushaltsplan 2011
▶ Leistungsbeteiligung des Bundes für Bildung und Teilhabe (Verwaltungskosten)	2.570.900	2.758.100	-187.200	Endgültige Budgetzuweisung vom 08.02.2011 für die kommunale Jobcenter Oder-Spree
<b>31230 Beschäftigung/Eingliederung</b>				
▶ Eingliederung - Leistungsbeteiligung des Bundes	337.200	0	337.200	Beteiligung des Bundes an den Verwaltungskosten für die Umsetzung des Bildungspaketes
▶ Leistungsbeteiligung des Bundes nach § 16 e SGB II - Job Perspektive -	23.634.200	26.001.600	-2.367.400	S. 380 im Haushaltsplan 2011
<b>31240 Regionale Arbeitsmarktpolitik</b>				
▶ Zuweisungen vom Land - Arbeit für Brandenburg -	14.581.800	17.100.000	-2.518.200	Endgültige Budgetzuweisung vom 08.02.2011 für die Eingliederung in Arbeit
	2.050.800	1.900.000	150.800	
<b>6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>				
<b>31160 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>	<b>37.325.700</b>	<b>37.225.700</b>	<b>100.000</b>	
▶ Erstattung vom Land zur Umsetzung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	2.242.100	2.115.600	126.500	S. 382 im Haushaltsplan 2011
	126.500	0	126.500	Zuweisung vom Land lt. Bescheid vom 08.02.2011 für das Förderprogramm "Arbeit für Brandenburg"
<b>Gesamtänderung der Erträge</b>	<b>39.304.800</b>	<b>41.608.100</b>	<b>-2.303.300</b>	
<b>Gesamtbeitrag der ordentlichen Erträge im Ergebnishaushalt</b>	<b>325.742.100</b>	<b>328.045.400</b>	<b>-2.303.300</b>	

# Veränderungen zum Planentwurf 2011 - Ergebnishaushalt

Anlage 1

Ertrags- und Aufwandsarten	neuer Ansatz 2011 Euro	bisheriger Ansatz 2011 Euro	Abweichung Euro	Begründung
<b>Aufwendungen</b>				
<b>13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>19.204.300</b>	<b>19.083.100</b>	<b>121.200</b>	
<b>11126 Gebäudemanagement</b>	<b>2.188.000</b>	<b>2.126.000</b>	<b>62.000</b>	S. 140 im Haushaltsplan 2011
▶ Erneuerung Fenster Dachgeschoss Haus A, Beeskow	62.000	0	62.000	Korrektur der Jahresscheibe (war in 2012 geplant)
<b>21730 Carl-Bechstein-Gymnasium Erkner</b>	<b>1.024.000</b>	<b>995.800</b>	<b>28.200</b>	S. 250 im Haushaltsplan 2011
▶ Mieten und Pachten für Container	66.800	38.600	28.200	Anpassung der Miete für die Nutzung des Schul-Containers an den Fertigstellungstermin des Erweiterungsneubaus
<b>21740 Albert-Schweizer-Gymnasium Eisenhüttenstadt</b>	<b>601.700</b>	<b>556.700</b>	<b>45.000</b>	S. 254 im Haushaltsplan 2011
▶ Instandsetzung der Grundstücke und baulichen Anlagen	90.000	45.000	45.000	Reparatur der Regenwassergrundleitung und Trockenlegung Mauerwerk im Bereich der Außentreppe
<b>23110 Oberstufenzentrum Palmnicken</b>	<b>1.781.500</b>	<b>1.680.500</b>	<b>101.000</b>	S. 297 im Haushaltsplan 2011
▶ Sanierung Heizleitung zwischen Haus 1 und 12	101.000	0	101.000	Die Sanierung der Heizleitung am OSZ Palmnicken Fürstenwalde zwischen Haus 1 und 12 ist wegen drohender Havarie dringend erforderlich.
<b>26310 Musikschule</b>	<b>271.800</b>	<b>386.800</b>	<b>-115.000</b>	S. 328 im Haushaltsplan 2011
▶ Trockenlegung Kellergeschoss und Erneuerung Fenster, Standort Eisenhüttenstadt	0	65.000	-65.000	Die Maßnahmen entfallen zugunsten der Sanierung der Heizleitung am OSZ Fürstenwalde
▶ Trockenlegung Kellergeschoss und Schließanlage, Standort Fürstenwalde	0	50.000	-50.000	
<b>15. Transferaufwendungen</b>	<b>237.779.100</b>	<b>239.944.000</b>	<b>-2.164.900</b>	
<b>31230 Beschäftigung/Eingliederung</b>	<b>16.732.600</b>	<b>19.100.000</b>	<b>-2.367.400</b>	S. 380 im Haushaltsplan 2011
▶ Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden	14.581.800	17.100.000	-2.518.200	Endgültige Budgetzuweisung vom 08.02.2011 für die Eingliederung in Arbeit
▶ Leistungen zur Eingliederung nach § 16 e SGB II - Job Perspektive -	2.050.800	1.900.000	150.800	
<b>31240 Regionale Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>2.649.700</b>	<b>2.447.200</b>	<b>202.500</b>	S. 382 im Haushaltsplan 2011
▶ Zuweisungen an Gemeinden/GV - AFB - Landes- und Kreismitel	202.500	0	202.500	Aufwendungen für das Förderprogramm "Arbeit für Brandenburg" einschließlich Anteil des Landkreises (76.000 €)

# Veränderungen zum Planentwurf 2011 - Ergebnishaushalt

Anlage

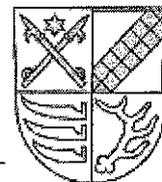
Ertrags- und Aufwandsarten	neuer Ansatz 2011 Euro	bisheriger Ansatz 2011 Euro	Abweichung Euro	Begründung
<b>16. Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.340.700</b>	<b>12.158.700</b>	<b>182.000</b>	
12222 Zulassungswesen	159.000	147.000	12.000	S. 199 im Haushaltsplan 2011
▶ Umsatzsteuerzahllast	12.000	0	12.000	Der Verkauf von Feinstaubplaketten durch Kfz-Zulassungsstellen ist umsatzsteuerpflichtig.
<b>12701 Rettungsdienst</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	
▶ Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	20.000	0	20.000	S. 217 im Haushaltsplan 2011
<b>31210 Leitung der besonderen Einrichtung</b>	<b>701.000</b>	<b>551.000</b>	<b>150.000</b>	
▶ Erstattung an Gemeinden/GV	150.000	0	150.000	S. 375 im Haushaltsplan 2011
<b>Gesamtänderung der Aufwendungen</b>	<b>17.336.900</b>	<b>19.198.600</b>	<b>-1.861.700</b>	Erstattung von Personalkosten für drei abgeordnete Mitarbeiter in ATZ von Kommunen des Landkreises zum kommunalen Jobcenter Oder-Spree
<b>Saldo der Änderungen</b>	<b>21.967.900</b>	<b>22.409.500</b>	<b>441.600</b>	
<b>Gesamtbeitrag der ordentlichen Erträge im Ergebnishaushalt</b>	<b>325.742.100</b>	<b>328.045.400</b>	<b>-2.303.300</b>	
<b>Gesamtbeitrag der ordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt</b>	<b>331.205.300</b>	<b>333.067.000</b>	<b>-1.861.700</b>	
<b>26 Gesamtüberschuss/ Gesamtfehlbetrag</b>	<b>-5.463.200</b>	<b>-5.021.600</b>	<b>441.600</b>	

# Veränderungen zum Planentwurf 2011 - Finanzhaushalt / Investitionen

Anlage 2

Ein- und Auszahlungsarten	neuer Ansatz 2011 Euro	bisheriger Ansatz 2011 Euro	Abweichung Euro	Begründung
<b>Einzahlungen</b>				
<b>24. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.403.900</b>	<b>9.403.900</b>	<b>0</b>	
<b>Auszahlungen</b>				
<b>32. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>12.516.400</b>	<b>12.528.400</b>	<b>-12.000</b>	
<b>11133 Liegenschaftsverwaltung</b>				S. 158 im Haushaltsplan 2011
▶ Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				<b>Einstellung einer VE 130.000 € in 2011</b> für Grundstückserwerb des OSZ EH Standort "An der Schleuse" - <b>kassenwirksam 2012</b>
<b>12701 Rettungsdienst</b>				S. 218-220 im Haushaltsplan 2011
▶ Neubau Rettungswache Brieskow-Finkenheerd einschl. Planung	0	205.000	-205.000	Der Bau der Rettungswache Brieskow-Finkenheerd ist im Finanzplanungszeitraum bis 2014 nicht mehr vorgesehen.
<b>21740 Albert-Schweizer-Gymnasium Eisenhüttenstadt</b>				S. 255-256 im Haushaltsplan 2011
▶ IT-Verkabelung einschl. Planung	256.000	118.000	138.000	Die vorliegende Kostenschätzung musste entsprechend des tatsächlichen Bedarfs überarbeitet werden.
<b>21820 Gesamtschule Eisenhüttenstadt</b>				S. 261-262 im Haushaltsplan 2011
▶ Anbau am neuen Standort der Gesamtschule Eisenhüttenstadt (ehemals Heinrich-Heine-Schule) - Planungskosten	120.000	0	120.000	Die Realisierung des Anbaus am neuen Standort der Gesamtschule Eisenhüttenstadt soll vorgezogen werden.
▶ Hüllensanierung einschl. Planung	0	120.000	-120.000	Die Durchführung der Hüllensanierung wird verschoben. Die Planungskosten (120.000 €) werden in 2012 eingestellt, der Ansatz des Jahres 2012 für Plan- und Baukosten (1.765.000 €) in 2013. <b>Die VE im PE 2011 (1.765.000 € - kassenwirksam 2012) entfällt.</b>
<b>23110 Oberstufenzentrum Palmnicken</b>				S. 298-299 im Haushaltsplan 2011
▶ Feuerlöscheinrichtungen einschl. Planung	55.000	0	55.000	Der Bau von Feuerlöscheinrichtungen ist aufgrund sicherheitstechnischer Auflagen erforderlich.
<b>Gesamtänderung der Auszahlungen</b>	<b>431.000</b>	<b>443.000</b>	<b>-12.000</b>	
<b>33. Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.112.500</b>	<b>-3.124.500</b>	<b>-12.000</b>	

Die im Ergebnishaushalt erfassten Änderungen der Erträge und Aufwendungen werden in gleicher Höhe in den Finanzplan eingearbeitet.



## Haushaltssatzung des Landkreises Oder-Spree für das Haushaltsjahr 2011

A

Aufgrund des § 67 Absatz 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18. Dezember 2007 (BbgKVerf) wird nach Beschluss des Kreistages vom 06. April 2011 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

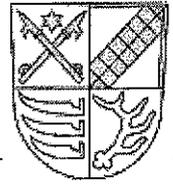
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird

1.	im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der	
	ordentlichen Erträge auf	<b>325.742.100 €</b>
	ordentlichen Aufwendungen auf	<b>331.205.300 €</b>
	außerordentlichen Erträge auf	<b>0 €</b>
	außerordentlichen Aufwendungen auf	<b>0 €</b>
2.	im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der	
	Einzahlungen auf	<b>331.922.100 €</b>
	Auszahlungen auf	<b>340.367.000 €</b>

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<b>319.476.800 €</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<b>323.635.600 €</b>
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	<b>9.403.900 €</b>
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	<b>12.516.400 €</b>
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	<b>3.041.400 €</b>
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	<b>4.215.000 €</b>
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	<b>0 €</b>
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	<b>0 €</b>



## § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 0 € festgesetzt.

## § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf

**5.419.000 €**

festgesetzt.

## § 4

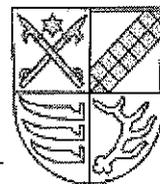
Der Umlagesatz für die Kreisumlage wird für das Haushaltsjahr 2011 mit

**45,00 v. H.**

der Umlagegrundlagen der Städte und Gemeinden des Landkreises Oder-Spree festgesetzt.

## § 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für den Landkreis von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 500.000 Euro festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 50.000 Euro festgesetzt.
3. Die Wertgrenzen, ab denen überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen der vorherigen Zustimmung des Kreistages bedürfen, werden wie folgt festgesetzt:
  - 3.1. Als erheblich sind alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Sinne des § 70 Abs. 1 BbgKVerf anzusehen, wenn sie bei den einzelnen Produktsachkonten die nachstehend aufgeführten Beträge übersteigen:

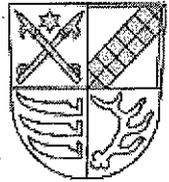


<b>Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen; sonstige ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen; Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> Kontengruppen 52/54/72/74/77	<b>300.000 €</b>
<b>Transferaufwendungen/-auszahlungen</b> Kontengruppen 53/73	<b>500.000 €</b>
<b>Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen</b> Kontengruppen 55/75	<b>100.000 €</b>
<b>Auszahlungen für Vermögenserwerb</b> Kontenarten 782/783	<b>100.000 €</b>
<b>Auszahlungen für Baumaßnahmen</b> Kontenart 785	<b>300.000 €</b>
<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b> Kontengruppe 79	<b>100.000 €</b>
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen</b> Kontenart 781	<b>150.000 €</b>
<b>Bilanzielle Abschreibungen; Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen</b> Kontengruppen 57/58	<b>100.000 €</b>

Über-/außerplanmäßige Personalaufwendungen/-auszahlungen bedürfen der Zustimmung durch den Kreistag, wenn sie in der Kontengruppe 50/70 insgesamt den Betrag von 400.000 Euro übersteigen.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen dürfen in unbeschränkter Höhe getätigt werden, wenn sie durch zweckgebundene Erträge/Einzahlungen gedeckt sind (wirtschaftlich durchlaufend bzw. Rückzahlung von Zuweisungen und Zuschüssen).

- 3.2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 73 Abs. 5 BbgKVerf sind erheblich, wenn sie beim einzelnen Produktsachkonto 300.000 € übersteigen.
- 3.3. Die Befugnis des Kämmers über die Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 70 Abs. 1 sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 73 Abs. 5 BbgKVerf wird auf die in 3.1. und 3.2. genannten Beträge beschränkt.
- 3.4. Über die vom Kämmers erteilten Genehmigungen zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen bzw. zum Eingehen von Verpflichtungsermächtigungen ab einem Wert von 50.000 € ist der Kreistag im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Erfüllung des Haushaltsplanes 2011 per 30. 09. 2011 und per 31. 12. 2011 zu informieren.



4. Eine Nachtragssatzung ist zu erlassen, wenn
- a) beim ordentlichen Ergebnis ein Fehlbetrag entsteht, der 3,0 v. H. der Erträge oder Einzahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigt und
  - b) bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen geleistet werden sollen, die bei einzelnen Produktsachkonten 1,0 v. H. der Erträge oder Einzahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

**§ 6**  
**(Haushaltssicherungskonzept)**

entfällt

Beeskow, den 06. April 2011

.....  
(Landrat)

**Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung**  
**Haushaltsjahr 2011**  
**- in EUR -**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-
1. Steuern und ähnliche Abgaben	16.118.916,00	16.687.600	16.937.600	16.937.600	16.937.600	16.937.600
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	295.955.445,33	271.491.500	250.885.300	249.223.000	247.518.100	246.850.800
3. Sonstige Transfererträge	15.346.630,86	10.475.100	11.052.300	11.053.500	11.093.500	11.083.500
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.119.419,11	5.756.200	5.773.000	5.737.100	5.745.100	5.755.600
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.092.806,70	928.500	946.400	946.500	947.000	947.500
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.678.917,55	34.993.700	37.325.700	37.084.300	37.387.200	38.076.200
7. Sonstige ordentliche Erträge	5.847.417,65	2.908.700	2.631.800	2.625.700	2.619.600	2.618.500
8. Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9. Bestandsveränderungen	-1.691,54	0	0	0	0	0
<b>10. = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>347.157.861,66</b>	<b>343.241.300</b>	<b>325.552.100</b>	<b>323.607.700</b>	<b>322.248.100</b>	<b>322.269.700</b>
11. Personalaufwendungen	48.988.867,76	50.662.300	53.888.600	54.142.400	54.736.100	55.362.600
12. Versorgungsaufwendungen	-182.374,32	-68.900	37.200	160.500	215.300	236.900
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.729.515,94	20.922.300	19.204.300	15.495.400	14.542.000	13.685.100
14. Abschreibungen	15.242.167,34	7.301.700	7.216.900	6.674.900	6.873.100	6.522.500
15. Transferaufwendungen	247.635.984,24	254.882.700	237.779.100	237.582.900	237.290.200	238.353.500
16. Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.775.556,07	14.615.000	12.340.700	11.897.100	11.906.600	12.198.200
<b>17. = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>338.189.717,03</b>	<b>348.315.100</b>	<b>330.466.800</b>	<b>325.953.200</b>	<b>325.563.300</b>	<b>326.358.800</b>
<b>18. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 J. 17)</b>	<b>8.968.144,63</b>	<b>-5.073.800</b>	<b>-4.914.700</b>	<b>-2.345.500</b>	<b>-3.315.200</b>	<b>-4.089.100</b>
19. Zinsen und sonstige Finanzerträge	315.112,13	256.400	190.000	190.000	190.000	190.000
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	845.667,91	778.400	738.500	696.400	655.200	612.300
<b>21. = Finanzergebnis</b>	<b>-530.555,78</b>	<b>-522.000</b>	<b>-548.500</b>	<b>-506.400</b>	<b>-465.200</b>	<b>-422.300</b>
<b>22. = ordentliches Jahresergebnis (18+21)</b>	<b>8.437.588,85</b>	<b>-5.595.800</b>	<b>-5.463.200</b>	<b>-2.851.900</b>	<b>-3.780.400</b>	<b>-4.511.400</b>
23. außerordentliche Erträge	73.912,06	0	0	0	0	0
24. - außerordentliche Aufwendungen	3.148,05	0	0	0	0	0
<b>25. = außerordentliches Jahresergebnis</b>	<b>70.764,01</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag (22+25)</b>	<b>8.508.352,86</b>	<b>-5.595.800</b>	<b>-5.463.200</b>	<b>-2.851.900</b>	<b>-3.780.400</b>	<b>-4.511.400</b>

Übersicht über die Ergebnisentwicklung  
Haushaltsjahr 2011  
- in EUR -

	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
	1	2	3	4	5	6
<b>ordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung</b>	<b>8.437.588,85</b>	<b>-5.595.800,00</b>	<b>-5.463.200,00</b>	<b>-2.851.900,00</b>	<b>-3.780.400,00</b>	<b>-4.511.400,00</b>
+ Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>= ordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b>	<b>8.437.588,85</b>	<b>-5.595.800,00</b>	<b>-5.463.200,00</b>	<b>-2.851.900,00</b>	<b>-3.780.400,00</b>	<b>-4.511.400,00</b>
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	5.595.800,00	5.463.200,00	2.851.900,00	3.242.299,33	0,00
+ Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses des laufenden Jahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	538.100,67	705.640,89
<b>= ordentliches Jahresergebnis nach Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 2 und 3 KomHKV</b>	<b>8.437.588,85</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.805.759,11</b>
<b>Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gem. § 26 Abs. 1 KomHKV</b>	<b>8.437.588,85</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>außerordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung</b>	<b>70.764,01</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
+ Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>= außerordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b>	<b>70.764,01</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
- Überschussverwendung zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
+ Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>= außerordentliches Jahresergebnis nach Verwendung als/Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 3, 5 und 6 KomHKV</b>	<b>70.764,01</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses</b>	<b>70.764,01</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses</b>	<b>17.153.199,33</b>	<b>11.557.399,33</b>	<b>6.094.199,33</b>	<b>3.242.299,33</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Stand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses</b>	<b>1.243.741,56</b>	<b>1.243.741,56</b>	<b>1.243.741,56</b>	<b>1.243.741,56</b>	<b>705.640,89</b>	<b>0,00</b>

**Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung**  
**Haushaltsjahr 2011**  
**- in EUR -**

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-
1. Steuern und ähnliche Abgaben	18.533.731,00	18.287.600	17.927.600	17.927.600	17.927.600	17.927.600
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	283.408.264,54	265.412.800	244.574.700	242.928.600	241.300.400	240.897.000
3. Sonstige Transfereinzahlungen	15.964.353,37	10.626.100	11.172.400	11.173.600	11.213.600	11.203.600
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.186.001,95	5.756.200	5.773.000	5.737.100	5.745.100	5.755.600
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.345.773,97	931.000	948.400	948.500	949.000	949.500
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.218.439,32	35.382.300	37.871.500	37.625.100	37.923.000	38.612.000
7. sonstige Einzahlungen	976.423,78	816.900	1.019.200	1.018.100	1.017.000	1.015.900
8. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	16.972.483,53	256.400	190.000	190.000	190.000	190.000
<b>9. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>350.605.471,46</b>	<b>337.469.300</b>	<b>319.476.800</b>	<b>317.548.600</b>	<b>316.265.700</b>	<b>316.551.200</b>
10. Personalauszahlungen	49.601.586,13	51.193.200	53.919.500	53.972.900	54.341.900	54.760.600
11. Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.963.785,88	21.133.000	19.111.500	15.416.400	14.673.000	13.611.700
13. Transferauszahlungen	247.258.162,37	254.707.500	237.594.300	237.320.300	236.950.100	237.938.400
14. Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	31.065.177,15	15.346.100	13.010.300	12.595.400	12.568.700	12.822.000
<b>15. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>340.888.711,53</b>	<b>342.379.800</b>	<b>323.635.600</b>	<b>319.305.000</b>	<b>318.533.700</b>	<b>319.132.700</b>
<b>16. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>9.716.759,93</b>	<b>-4.910.500</b>	<b>-4.158.800</b>	<b>-1.756.400</b>	<b>-2.268.000</b>	<b>-2.581.500</b>
17. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.381.287,85	15.953.900	9.403.900	11.148.500	7.771.000	6.482.000
18. Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
19. Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
20. Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	44.293,30	17.300	0	0	0	0
21. Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	19.872,72	0	0	0	0	0
22. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
23. Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	41.629,60	34.800	0	0	0	0
<b>24. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.487.083,47</b>	<b>16.006.000</b>	<b>9.403.900</b>	<b>11.148.500</b>	<b>7.771.000</b>	<b>6.482.000</b>
25. Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.688.236,80	14.737.800	9.332.600	11.872.800	7.634.200	2.337.500
26. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	686.350,27	1.223.300	1.128.000	980.000	980.000	980.000
27. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	217.360,66	283.800	319.300	196.000	383.100	381.600
28. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	34.827,17	104.200	665.000	795.000	165.000	165.000
29. Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	599.652,67	1.024.700	1.071.500	883.100	914.200	910.700
30. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
31. Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	103.587,01	173.400	0	0	0	0
<b>32. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.330.014,58</b>	<b>17.547.200</b>	<b>12.516.400</b>	<b>14.726.900</b>	<b>10.076.500</b>	<b>4.774.800</b>
<b>33. = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>4.157.068,89</b>	<b>-1.541.200</b>	<b>-3.112.500</b>	<b>-3.578.400</b>	<b>-2.305.500</b>	<b>1.707.200</b>
<b>34. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (16 ./ 33)</b>	<b>13.873.828,82</b>	<b>-6.451.700</b>	<b>-7.271.300</b>	<b>-5.334.800</b>	<b>-4.573.500</b>	<b>-874.300</b>
35. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	3.095.000,00	2.261.100	3.041.400	2.598.100	2.822.500	2.085.800
36. Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00	0	0	0	0	0
<b>37. = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3.095.000,00</b>	<b>2.261.100</b>	<b>3.041.400</b>	<b>2.598.100</b>	<b>2.822.500</b>	<b>2.085.800</b>
38. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	4.054.267,72	3.431.400	4.215.000	3.708.400	3.985.600	3.291.800
39. Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00	0	0	0	0	0
<b>40. = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>4.054.267,72</b>	<b>3.431.400</b>	<b>4.215.000</b>	<b>3.708.400</b>	<b>3.985.600</b>	<b>3.291.800</b>
<b>41. = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (37 ./ 40)</b>	<b>-959.267,72</b>	<b>-1.170.300</b>	<b>-1.173.600</b>	<b>-1.110.300</b>	<b>-1.163.100</b>	<b>-1.206.000</b>

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
	-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-
42. Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00	0	0	0	0	0
43. Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00	0	0	0	0	0
<b>44. = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (42 ./ 43)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>45. = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (34+41+44)</b>	<b>12.914.561,10</b>	<b>-7.622.000</b>	<b>-8.444.900</b>	<b>-6.445.100</b>	<b>-5.736.600</b>	<b>-2.080.300</b>
46. + voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres (ohne Liqui und Kontokorr)	59.735.613,75	18.502.800	22.299.800	14.284.500	6.587.800	2.864.300
<b>47. = voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>72.650.174,85</b>	<b>10.880.800</b>	<b>13.854.900</b>	<b>7.839.400</b>	<b>851.200</b>	<b>784.000</b>

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich  
fällig werdenden Auszahlungen  
Haushaltsjahr 2011  
- in TEUR -**

Verpflichtungs- ermächtigungen	voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2011	2012	2013	2014	2015
	1	2	3	4	5
2007	0,0				
2008	0,0	0,0			
2009	1.903,9	0,0	0,0		
2010	6.721,9	1.548,9	0,0	0,0	
2011		3.660,1	1.758,9	0,0	0,0
Gesamtsumme Verpflichtungsermächtigungen:	8.625,8	5.209,0	1.758,9	0,0	0,0
<b>Nachrichtlich:</b> Im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen (ohne Umschuldungskredite)		0,0	0,0	0,0	0,0

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig  
werdenden Auszahlungen  
- in Tausend Euro -**

Produkt/ Investitions- maßnahme	Bezeichnung	Gesamtbetrag der Ver- pflichtungs- ermächti- gungen	Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigungen		
			im Haushalts- jahr 2012	im Haushalts- jahr 2013	im Haushalts- jahr 2014
<b>11126 Gebäudemanagement</b>					
11126 115052	Planung Gestaltung Außenanlagen Haus E, Beeskow	8,0	8,0	0,0	0,0
11126 209022	Planung Erweiterungsneubau Standort Fürstenwalde, Trebuser Straße	539,0	419,0	120,0	0,0
<b>Abschluss Produkt 11126</b>		<b>547,0</b>	<b>427,0</b>	<b>120,0</b>	<b>0,0</b>
<b>11133 Liegenschaftsverwaltung</b>					
11133 782100	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	130,0	130,0	0,0	0,0
<b>Abschluss Produkt 11133</b>		<b>130,0</b>	<b>130,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>12701 Rettungsdienst</b>					
12701 110021	Neubau Rettungswache Erkner, einschl. Planung	30,0	30,0	0,0	0,0
12701 110031	Neubau Rettungswache Beeskow	100,0	100,0		
<b>Abschluss Produkt 12701</b>		<b>130,0</b>	<b>130,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>21740 Albert-Schweitzer-Gymnasium Eisenhüttenstadt</b>					
21740 302012	Planung Neubau Turnhalle	280,0	190,0	90,0	0,0
<b>Abschluss Produkt 21740</b>		<b>280,0</b>	<b>190,0</b>	<b>90,0</b>	<b>0,0</b>
<b>54210 Neubau, Unterhaltung und Verwaltung von Kreisstraßen</b>					
54210 340311	K 6734 Straßenbau Neubrück - Briesen	3.680,0	2.131,1	1.548,9	0,0
54210 340312	K 6734 Planung für den Straßenbau Neubrück - Briesen	102,0	102,0	0,0	0,0
54210 340331	Bau der Brücken im Zuge der K 6734	550,0	550,0	0,0	0,0
<b>Abschluss Produkt 54210</b>		<b>4.332,0</b>	<b>2.783,1</b>	<b>1.548,9</b>	<b>0,0</b>
<b>Abschluss gesamt</b>		<b>5.419,0</b>	<b>3.660,1</b>	<b>1.758,9</b>	<b>0,0</b>